



(19)

Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 688 699 A3

(12)

## EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:  
28.01.1998 Patentblatt 1998/05

(51) Int. Cl.<sup>6</sup>: B60R 16/02

(43) Veröffentlichungstag A2:  
27.12.1995 Patentblatt 1995/52

(21) Anmeldenummer: 95108518.2

(22) Anmeldetag: 02.06.1995

(84) Benannte Vertragsstaaten:  
DE ES FR GB IT SE

(30) Priorität: 24.06.1994 DE 4422249

(71) Anmelder:

- TRW Airbag Systems GmbH & Co. KG  
84544 Aschau am Inn (DE)
- Bayerische Motoren Werke Aktiengesellschaft  
80788 München (DE)

(72) Erfinder:

- Bender, Richard, Dr.  
D-91207 Lauf (DE)
- Herget, Christian  
D-82380 Peissenberg (DE)

- Maier, Lothar  
D-84577 Tüßling (DE)
- Krappel, Alfred  
D-85737 Ismaning (DE)
- Albiez, Robert  
D-85084 Reichertshofen (DE)
- Gröbmair, Maximilian  
D-83623 Dietramszell (DE)

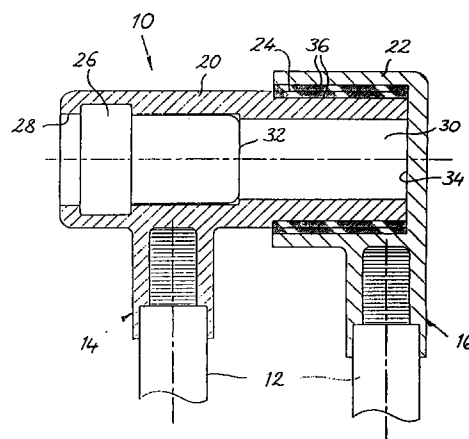
(74) Vertreter:

Sulzbach, Werner, Dipl.-Chem. Dr. et al  
Prinz & Partner,  
Manzingerweg 7  
81241 München (DE)

(54) **Vorrichtung zum Unterbrechen des Stromflusses in dem Masse- oder Pluskabel einer Kraftfahrzeugbatterie**

(57) Eine Vorrichtung zum Unterbrechen des Stromflusses in dem Masse- oder Pluskabel einer Kraftfahrzeugbatterie besitzt eine in das Masse- oder Pluskabel einsetzbare elektrisch leitende Steckverbindung (10) in Form eines Gehäuses (20) und eines Steckers (22). Das Gehäuse (20) enthält einen Gasgenerator (26), wie er beispielsweise für Gurtstraffer verwendet wird. Der Gasgenerator (26) ist im Gehäuse (20) so angeordnet, daß das bei einer elektrischen Zündung des Gasgenerators erzeugte Treibgas den Stecker (22) vom Gehäuse (20) trennt, wodurch der Stromfluß im Masse- oder Pluskabel (12) unterbrochen wird. Hierdurch wird bei Unfällen rechtzeitig ein Kurzschluß verhindert, der andernfalls zu einer Beschädigung des Kabelbaums und dadurch zu einem Fahrzeugbrand führen könnte.

Fig. 1



EP 0 688 699 A3



Europäisches  
Patentamt

# EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung  
EP 95 10 8518

| EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE   |   |   |   |
|--|---|---|---|
| Kategorie  | Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile | Betrifft Anspruch   | KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6) |
| X  | DE 94 01 486 U (BECKER)<br>* das ganze Dokument *                                   | 1-10, 12  | B60R16/02                               |
| A  | DE 84 33 042 U (SCHÄFER)<br>* das ganze Dokument *                                  | 1-12  |   |
| A  | DE 78 02 837 U (M.B.B.)<br>* das ganze Dokument *                                   | 1-12  |   |
|  |   |   | RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)    |
|  |   |   | B60R<br>H01H                            |
| Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt  |   |   |   |
| Recherchenort<br>DEN HAAG  |   | Abschlußdatum der Recherche<br>28. November 1997  | Prüfer<br>Geyer, J-L                    |
| KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE  |   | T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze<br>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist<br>D : in der Anmeldung angeführtes Dokument<br>L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument<br>& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument |   |
| X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet<br>Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie<br>A : technologischer Hintergrund<br>O : mündliche Offenbarung<br>P : Zwischenliteratur |   |   |   |

EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)